

Veranstaltungsort:

Duale Hochschule Gera-Eisenach
Audimax (Raum T 105)
Am Wartenberg 2
99817 Eisenach

Organisation:

Daniel Braun
Wiss. Mitarbeiter
Politisches Bildungsforum Thüringen der
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Andreasstraße 37b | 99084 Erfurt

Telefon: 0361 | 65491-0
Telefax: 0361 | 65491-11
kas-thueringen@kas.de
www.kas.de/thueringen

Anmeldung:

Wir bitten um Anmeldung mit
beiliegender Antwortkarte bzw.
per FAX oder E-Mail.

Eintritt frei!

Information zur Veröffentlichung von Bildern

Die Veranstaltung wird fotografisch be-
gleitet. Die Teilnehmenden erklären mit
der Anmeldung ihr Einverständnis, dass
die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das
vor, während oder nach der Veranstaltung
entstandene Fotomaterial für Zwecke der
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

*Gefördert durch Zuwendungen der
Bundesrepublik Deutschland und des
Freistaates Thüringen.*

Anregungen und Hinweise an uns senden
Sie bitte an: feedback-pb@kas.de



Va-Nr. B99-140518-1

EINLADUNG

EISENACHER GESPRÄCH

DIE ZUKUNFT DER AUTO- MOTIVE-INDUSTRIE IN THÜRINGEN



Bilder: © MITEC Automotive AG und pixabay.de

MONTAG | 14. MAI 2018 |
19.00 - 21.00 UHR

DUALE HOCHSCHULE GERA-EISENACH

In Zusammenarbeit mit



MONTAG | 14. MAI 2018 |
19.00 – 21.00 UHR

DIE ZUKUNFT DER AUTOMOTIVE- INDUSTRIE IN THÜRINGEN

Begrüßung

Prof. Dr.-Ing. Matthias Gröger

Vizepräsident der Dualen Hochschule
Gera-Eisenach

Daniel Braun

Politisches Bildungsforum Thüringen der
Konrad-Adenauer-Stiftung

Vortrag und Podiumsgespräch

Prof. Dr.-Ing. Michael Militzer

Vorstandsvorsitzender von automotive
thüringen e.V.

Dr.-Ing. Michael Eckl

Geschäftsführer BMW Fahrzeugtechnik
GmbH Sitz Eisenach

Moderation

Raymond Walk MdL

CDU-Fraktion im Thüringer Landtag

In Thüringen ist die Automobil- und Automobilzulieferindustrie mit über 500 Unternehmen und ca. 51.000 Mitarbeitern der größte Arbeitgeber mit einem Umsatz von über 7,2 Mrd. Euro. Dazu gehören Weltmarken wie hoch spezialisierte mittelständische Unternehmen in der Zulieferindustrie.

Die Bedeutung für Thüringen ergibt sich nicht nur aus dem wirtschaftlichen Beitrag der Branche für den Freistaat, sondern auch aus ihren Beitrag für Innovation und weltweite Vernetzung des Wirtschaftsstandorts Thüringen. Technologietransfer unter Nutzung der lokalen Forschungseinrichtungen in Thüringen und internationale Zusammenarbeit stärkt Thüringen über die geschäftlichen Kennziffern hinaus.

Gleichzeitig nehmen wir wahr, dass die Debatten um Mobilitätslösungen der Zukunft oder neue Antriebstechniken Unternehmen der Branche sowohl technologisch als auch wirtschaftlich vor Veränderungen stellen. Vor diesen Herausforderungen stehen auch die Unternehmen des Automotive-Sektors im Freistaat Thüringen.

In unserer Veranstaltung werden wir mit unseren Experten zu Gegenwart und Zukunft des Automotive-Sektors in Thüringen ins Gespräch kommen und einen Ausblick zu den kommenden Trends und Herausforderungen für den Automotive-Sektor geben. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

© Norman Hera

